

Newsletter Vernetzungsprojekte

Information der Fachstelle Naturschutz

3. März 2026

Aktuelle Informationen rund um die Vernetzungsprojekte:

Projekte zur regionalen Förderung der Biodiversität und Landschaftsqualität (PrBL) ab 2028: aktueller Stand

Das Bundesparlament hat im Juni 2023 die Zusammenlegung von Vernetzung- und Landschaftsqualitätsprojekten auf 1.1.2028 beschlossen. Gerne möchten wir zum aktuellen Stand der Arbeiten im Kanton Zürich informieren.

Weiterhin noch anstehend sind parlamentarische Entscheide, die die Einführung und die Finanzierung der Projekte beeinflussen könnten. Es ist nicht bekannt, wann diese Entscheide gefällt werden.

Zusammenfassung zum Stand der Arbeiten

Der Kanton ZH erarbeitet aktuell das Projekt gemäss den Vorgaben des BLW. Er ist im Austausch mit anderen kantonalen Stellen und einer Begleitgruppe. Zudem haben bereits Workshops mit interessierten Personen aus Vernetzungsprojekten und Landschaftsqualitätsprojekten stattgefunden.

Zurzeit stehen bei der Erarbeitung folgende Themen im Fokus:

Massnahmen

Der Kanton erarbeitet eine Liste möglicher Massnahmen für die PrBL und orientiert sich dabei an folgenden Grundsätzen

- Fokus auf Wirksamkeit, Kontinuität, Vereinheitlichung, Bewährtes soll beibehalten werden
- Mischung aus einfachen und spezifischeren Massnahmen
- Der kantonale Fördergebietsplan steuert die standortgerechte Umsetzung der Massnahmen und bildet die Fachgrundlage für die Beratung
- Anmeldung der Massnahmen durch die Betriebe (Selbstdeklaration)

Beratung

Der Bund verlangt, dass jeder Betrieb beraten wird bis spätestens im 4. Jahr. Für die Beratung sind zwei Varianten vorgesehen:

- Basisberatung (1-5 Betriebe)
- Gesamtbetriebliche Beratung (1 Betrieb)

Organisation

Regionen/Gemeinden sollen bei der Umsetzung unterstützen

Kanton (ALN):

- Schnittstelle zum Bund, Gesamtverantwortung
- Reporting, Evaluation, Kontrolle
- Anmeldung und Auszahlung

Regionen/Gemeinden/Naturnetze:

- Verankerung und Kommunikation vor Ort
- Koordination, evtl. Mitfinanzierung der Beratung
- Allgemeine Unterstützung der Betriebe und Organisation von Weiterbildungen, Flurbegehungen

Bewirtschaftenden in Gemeinden ohne regionale/kommunale Organisation können ebenfalls teilnehmen, sofern sie Beratung und erforderliche Informationen selbst sicherstellen.

Zeitplan

Für die Erarbeitung der Projekte ist folgender Ablauf vorgesehen:

- Im Februar/ März haben Workshops mit Interessierten aus Vernetzungsprojekten und Landschaftsqualitätsprojekten stattgefunden
- August 2026: Vernehmlassung der Unterlagen
- Ende Oktober 2026, Einreichen Projektentwurf beim BLW
- Ende Juni 2027, definitives Projekt beim BLW einreichen

- Start Umsetzung: 1.1.2028

Link zu den Richtlinien des Bundes:

[Richtlinie Beitrag für regionale Biodiversität und Landschaftsqualität \(BrBL\)](#)

LAWIS plus das neue System zur Erfassung der landwirtschaftlichen Daten ab 2026

Ab diesem Jahr werden die landwirtschaftlichen Daten in einem neuen System erfasst. Damit ist der bisherige Zugang aufs Agriportal Vernetzung nicht mehr möglich. Leider wird es keinen Direktzugriff auf LAWIS plus geben. Die Erfassung der Vernetzungsbeiträge erfolgt über Excellisten, wo allfällige Änderungen eingetragen werden können. Die zuständigen Personen werden zu einem späteren Zeitpunkt über das Vorgehen informiert. Die Datenerfassung der Vernetzungsflächen wird im Mai stattfinden.

Veranstaltungshinweis

25 Jahre Ansaaten von Blumenwiesen, Mittwoch, 20. Mai 2026 um 19:30 beim Schübelweiher in Küsnacht

Seit über 25 Jahren wertet das Naturnetz Pfannenstil die Landschaft mit neuen Blumenwiesen auf. 2024 wurde erstmals eine umfassende Erfolgskontrolle mit der ZHAW durchgeführt. Bei einem Rundgang werden gelungene Ansaaten gezeigt und einen Einblick in die Ergebnisse gegeben. Der Anlass ist organisiert von der IG Natur und Landwirtschaft Kanton Zürich und dem Naturnetz Pfannenstil. Weitere Hinweise auf der [Webseite der IG NL](#)